

## Guten Tag Abend

**Sehr geehrter Herr                      und Frau                      ( Name und Amt )**

(Wiederholt für die wichtigsten 5 oder 6 teilnehmenden Personen)

Liebe anwesende Freunde

Ich freue mich sehr hier und heute bei diesem Festakt zur Ehrung des Ehepaars Michael und Monika Höhn anwesend sein zu können. Die beiden haben großartige Arbeit für die sozial schwache Bevölkerung meiner Heimat, der Insel Ometepe, geleistet.

Ich lernte das Ehepaar Höhn bei deren erstem Besuch auf Ometepe im März 1993 kennen. Sie waren betroffen von der Armut und Bedürftigkeit der Menschen in den ländlichen Gemeinden der Insel. Mit diesem großen Mitgefühl entschieden sie Michael und Monika dafür, ihre Anstrengungen einer Verbesserung der Gesundheitsbedingungen, Erziehungseinrichtungen und Lebensqualität zu widmen. Seit diesem Zeitpunkt begannen sie die Verbindung zu einer Gruppe lokaler Leute zu knüpfen, mich eingeschlossen, und starteten das Projekt Ometepe - Deutschland (kurz POA), um mit Aktionen zum Wohle der bedürftigen Bevölkerung zu beginnen.

Wir begannen in den Gemeinden zuerst mit dem Bau einer Vorschule und Grundschule sowie ärztliche Einrichtungen. Heute werden medizinische Dienste in den Gebieten Allgemeinmedizin, Frauenheilkunde und Zahnmedizin angeboten. Es gibt Behandlungen für Physio- sowie Psychotherapie, was einzigartig ist auf Ometepe, und es gibt das Behandlungszentrum (CET) für Kinder mit unterschiedlichen Behinderungen. Wir haben eine Vorschule und komplette Grundschule und vergeben Stipendien an bedürftige Studenten. Mit Unterstützung des Projektes wurden Häuser und Latrinen errichtet sowie viele andere Aktivitäten zum Wohle der Bevölkerung ermöglicht.

Wir hatten das Glück, dass unsere kleine Insel im Nicaragua-See von diesem Ehepaar ausgewählt wurde und wir ihre solidarischen Bemühungen zum Wohle unserer armen ländlichen Bevölkerung erhalten dürfen. Ich bin auch sehr dankbar für die Unterstützung der vielen anderen Freunde aus Deutschland, die mit ihrer Mitarbeit und finanziellen Mitteln einen Beitrag an diesem Werk geleistet haben. Ich weiß von den Entbehrungen und Anstrengungen, die notwendig sind, um all diese Informationsveranstaltungen, Spendenaktionen und Unterstützungen zu realisieren und die notwendigen Mittel für das Funktionieren des POA zu sammeln.

Nun einige Programme die im Zeitraum von 1996 bis 2011 realisiert wurden:

- Vorschule mit insgesamt 222 Kindern im Alter von 3 – 5 Jahren
- Grundschule (1. - 6. Klasse) mit 587 Kindern
- Medizinische Versorgung von 68.645 Patienten in der Allgemeinmedizin, davon 60 % Frauen, 45 % Kinder.

- Zahnärztliche Betreuung von 18.991 Personen und Zahnersatz für 500 Patienten.
- In der Frauenheilkunde wurde bei 3.851 Frauen die PAP – Untersuchung gemacht.
- Es wurden 1.162 Vorträge für die Bevölkerung zum Thema Gesundheit.
- Die Ambulanz hat 794 Patienten in Notfällen transportiert (davon 284 schwangere Frauen).
- Physiotherapeutisch Behandlung von 252 Patienten, davon 80 % Kinder, diese bekommen das Essen, Transport und Medikamente gratis.
- Psychologische Betreuung von 877 Patienten, wobei 157 Familien besucht wurden.
- Unterbringung von 271 Frauen in der Geburtenklinik.
- 3.000 Brillen wurden verteilt, sowie 80 Rollstühle.
- 1.845 Personen haben finanzielle Unterstützung erhalten, um die notwendigen Medikamente kaufen zu können.
- 163 Häuser wurden errichtet und 301 Latrinen.
- Gründung einer kommunalen Stelle für Kleinkredite, mit derer Hilfe Anbaukredite für 3.677 Bauern gewährt wurden.
- Programm zur Verpflegung von unterernährten Kindern. In 9 Jahren wurden insgesamt 47.758 Kinder unterstützt.
- Stipendienkredite für 207 Studenten, davon haben bis jetzt 42 erfolgreich ihren Abschluss erreicht. 27 Studenten erhielten einen Kredit für die Realisierung ihrer Diplomarbeit.

Zusätzlich zu all diesen Aktivitäten, unterstützt POA auch nationale Institutionen (wie kommunale medizinische Stellen, die Gemeindeverwaltung, die Polizei), sowie Schulen, lokale Organisationen und soziale Dienste. Es wurden außerdem 5 Versammlungsräume in verschiedenen Orten errichtet gebaut sowie separate Zellen für Frauen und Männer im Gefängnissen von Altagracia.

Ich weiß, es gibt keine Worte, um für all diese Hilfe zu danken, die uns uneigennützig gegeben wurde. Diese Anerkennung für die Arbeit und das Mitgefühl von Michael und Monika ist absolut verdient. Möge Gott ihnen ein langes und gesundes Leben schenken, auch in Anerkennung ihrer Bemühungen für seine Schöpfung.

Nochmals danke, heute und für immer